

Windpark der Superlative

Anlage in Padingbüttel eingeweiht

Padingbüttel (Samtgemeinde Land Wursten). Der für rund 12,8 Millionen Mark erstellte Windpark in Padingbüttel, größter an der niedersächsischen Nordseeküste, ist nach sechsmonatiger Bauzeit in Betrieb genommen worden. Betreiber der Anlage ist die Firma Rennert Energieprojekte GmbH aus Müden/Aller.

Verantwortlichen der Betreiberfirma.

Bürgermeister Ehlert Frers sprach von Padingbüttels „Skyline“, und die Vorsitzende der niedersächsischen Landtagsfraktion der Grünen, Dr. Thea Dücker, sagte: „Hier ist ein Baustein für unser Energie-Programm gesetzt worden“ und überreichte symbolisch eine Windmühle aus Plastik.

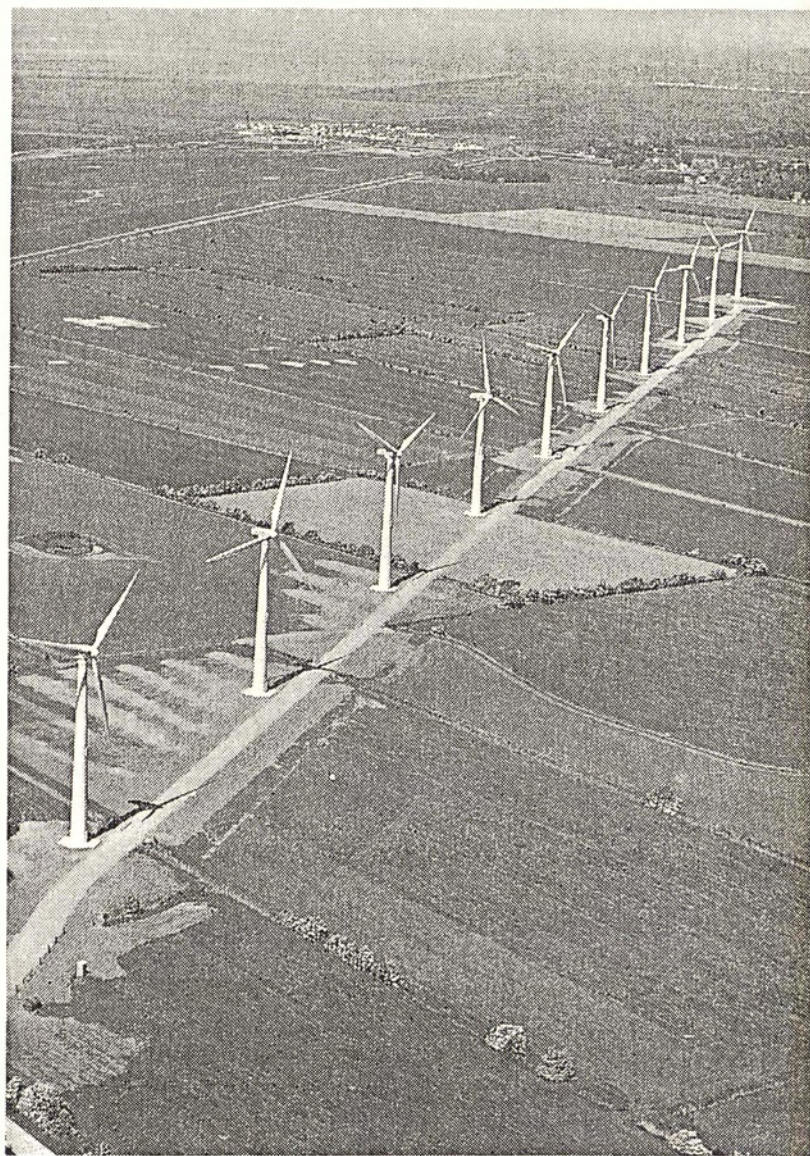
„Nicht die letzte Anlage“

„Es ist die zweite, aber sicherlich nicht die letzte Anlage, die auf dem Gebiet der Samtgemeinde erstellt wurde“, hob Wurstens Samtgemeindebürgermeister Wolf-Dieter Lutz hervor. Er richtete seinen Dank an den Verwaltungschef, Wolfgang Neumann, sowie an die Mitarbeiter der Bauabteilung, mit Arno Skorniakow an der Spitze, die sich „von Anfang an mit dem Betreiber und den Behörden für das Werk eingesetzt haben“.

Der erzeugte Strom wird bereits in das Netz des überlandwerks Nord-Hannover eingespeist. Hierfür wurde ein Kabel vom Windpark zum Umspannwerk nach Spieka verlegt. Lohnt sich denn die Investition überhaupt? „Das können wir frühestens nach einem Jahr mit genauen Daten und Fakten feststellen, aber wir sind sehr zuversichtlich, sonst hätten wir die Finger davongelassen“, sagte Ingo Rennert.

Die zehn Windenergieanlagen erzeugen eine Leistung von 4,8 Megawatt. Das entspricht einer Jahresenergieleistung von zehn Millionen Kilowattstunden. Die Turmhöhe der Einzelanlagen beträgt 35 Meter, der Rotordurchmesser 37 Meter und die Gesamthöhe beläuft sich auf 52 Meter. „Zu den Gesamterstellungskosten gewährte das Land Niedersachsen einen Zuschuß in Höhe von 2,2 Millionen Mark“, berichtet Ingo Rennert. Eine weitere Million Mark steht dem Betreiber in den nächsten sechs Jahren vom Bundesforschungsministerium zu.

„Es ist für mich eine große Freude, den größten Windpark an der niedersächsischen Nordseeküste einweihen zu dürfen“, sagte Oberkreisdirektor Dr. Johannes Höppner im Rahmen der Feierlichkeiten im „Deichhotel Grube“ in Dorum-Neufeld. Der Landkreis würde stets Windparks gegenüber Einzelanlagen vorziehen, und Dr. Höppner lobte den Sachverstand und das nötige Feingefühl bei den



52 Meter hoch – inklusive Rotor – sind die zehn Türme des neuen Windparks in Padingbüttel. Pro Jahr sollen die Anlagen zehn Millionen Kilowattstunden Energie erzeugen.
Luftbild Scheer, NZ 93051705.